

Berichtigung.

Callimorpha quadripunctaria tkatshukovi Shel. (1935) =
splendidior Tams (1922).

Von Leo Sheljuzhko, Kijev.

In meinem Aufsatz „Eine neue Rasse von *Callimorpha quadripunctaria* Poda aus Transkaukasien“ (Zeitschrift d. Oesterr. Ent.-Ver., XX., 1935, Nr. 3, pp. 21—22) habe ich als neu eine *quadripunctaria*-Subspezies *tkatshukovi* aufgestellt.

Zu jener Zeit lag mir die Originalbeschreibung der aus Nordwest-Persien und Armenien beschriebenen ssp. *splendidior* Tams (Entomologist, LV, 1922, pp. 196—197) nicht vor, sodaß ich diese nur nach der Beschreibung von Dr. M. Draudt (in Seitz, Gr.-Schmett. d. Erde, Suppl., vol. II, p. 89) beurteilen konnte, worauf ich auch in meiner Abhandlung hinwies. Mit den Angaben Draudts verglichen, unterschieden sich meine Stücke (also die ssp. *tkatshukovi*) hauptsächlich durch die hellen Vflbinden (die, nach Draudt, bei *splendidior* lebhaft gelbrötlich sein sollen) und durch die dunklen Hflzeichnungen, die kein vollständiges Saumband bilden (während sie dies, nach Draudt, bei *splendidior* tun sollen).

Inzwischen erhielt ich, Dank der Freundlichkeit des Herrn M. Rjabov, eine Abschrift der erwähnten Arbeit von Tams, wo aber die Charakteristik der ssp. *splendidior* mit den Angaben von Draudt in diesen beiden Punkten durchaus nicht stimmt. Bezüglich der Hfl. schreibt Tams: „Hind wing and whole of underside as in *quadripunctaria*, but with blackish markings reduced“, und von den Vfln sagt er: „... with the pale yellow bars more ample“.

In solcher Weise scheinen die beiden wichtigsten Unterschiede zwischen *splendidior* und *tkatshukovi* hinfällig zu sein und es muß wohl *tkatshukovi* als Synonym von *splendidior* eingezogen werden.

Zur Anwendung der Nomenklaturregeln.

Zu dem unter vorstehendem Titel in der letzten Nummer dieser Zeitschrift erschienenen Aufruf nimmt Herr Dr. Embrik Strand, ord. Universitätsprofessor der Universität Riga, M.A.N., F.L.S., F.Z.S., F.R.E.S. etc., in längeren Ausführungen Stellung, in denen er unter neuerlicher Ablehnung des „Code of Ethics“ betont, daß seine nomenklatorische Tätigkeit aus rein wissenschaftlichen Beweggründen erfolge, um durch Beseitigung erwiesener Homonyme zu einer Stabilität in der Nomenklatur zu gelangen.

Da dieser Aufsatz zu umfangreich ist, um ihn vollinhaltlich unseren Lesern zur Kenntnis bringen zu können, hält sich die Schriftleitung aus Gründen der Objektivität für verpflichtet,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1935

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): Sheljuzhko Leo Andrejewitsch

Artikel/Article: [Berichtigung . Callimorpha quadripunctaria tkatshukovi Shel. \(1935\) = splendidior Tams \(1922\). 67](#)